

Bürgerentscheid 14. Dezember: Projektierer sagt überraschend ab

Bruchsal (PM). Am Freitagabend hat der Projektierer Energiequelle GmbH entgegen seiner Zusage die Stadt darüber informiert, dass er den ausgehandelten Nutzungsvertrag für den Windpark „Bruchsal Süd“, unabhängig vom Ausgang des morgigen Bürgerentscheides, nicht unterzeichnen wird. Die Nachricht erreichte die Stadt per E-Mail und völlig überraschend.

Was heißt das nun für den Bürgerentscheid am 14. Dezember? Der Bürgerentscheid wird in der geplanten Form stattfinden. Die Fragestellung im Bürgerentscheid bezieht sich auf den Gemeinderatsbeschluss vom 27. Mai 2025 und damit auf die Bereitstellung städtischer Waldflächen für den Windpark „Bruchsal Süd“. Aufgrund der Absage werden neue Vertragsverhandlungen mit weiteren Projektierern notwendig. Mit dem bisherigen Projektierer wurden die folgenden wesentlichen Vertragsinhalte ausgehandelt: Gesicherte Einnahmen, eine bestmögliche Absicherung der Risiken und eine breite Bürgerbeteiligung an den Windkraftanlagen. Es ist nicht absehbar, ob diese Rahmenbedingungen auch mit anderen Projektierern ausgehandelt werden können. Bei entsprechendem Ausgang des Bürgerentscheids wird sich Oberbürgermeister Sven Weigt dafür einsetzen, dass die bisher ausgehandelten Rahmenbedingungen weiterhin die Basis für die neuen Verhandlungen sein werden.

PRESSEKONTAKT:

STADT BRUCHSAL

Ina Kunzmann

Pressesprecherin

Büro des Oberbürgermeisters / Presse und Kommunikation

Kaiserstraße 66 / 76646 Bruchsal

Telefon 0 72 51 / 79-154

Mobil 0 160 889 49 15

pressestelle@bruchsal.de

www.bruchsal.de